

Engagement der Beschäftigten gewürdigt: LWL-Dezernentin Helga Schuhmann-Wessolek informiert sich über aktuelle Entwicklungen am Psychiatriestandort Lippstadt

Benninghausen (lwl). Voller Einsatz ist Tag für Tag von den Beschäftigten der LWL-Einrichtungen in Lippstadt gefordert. Mit viel Engagement stellen sie sich in den Stationen und Wohngruppen von LWL-Klinik, LWL-Pflegezentrum und LWL-Wohnverbund den speziellen Herausforderungen, die das Arbeitsfeld Psychiatrie bietet. Diese beachtliche Leistung würdigte Helga Schuhmann-Wessolek, Krankenhausdezernentin des Landschaftsverbandes Westfalen-Lippe (LWL), im Rahmen ihres Jahresgespräches am Freitag, 26. März, in Benninghausen. Außerdem lobte sie, dass im Jahr 2009 erneut in allen Einrichtungen ausgeglichene Betriebsergebnisse erwirtschaftet wurden.

Ein wichtiger Baustein im Personalentwicklungskonzept des LWL, um die Gesundheit der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter zu erhalten und zu fördern, ist das Betriebliche Gesundheitsmanagement (BGM). Im Vorfeld der Mitarbeiterversammlung informierte sich die Krankenhausdezernentin bei einer „Aktiven Pause“ mit Führungskräften im LWL-Pflegezentrum über die konkrete Umsetzung des BGM. So erfuhr sie, dass es am LWL-Standort Lippstadt Aktivitäten umfasst, die weit über die Vorgaben des gesetzlichen Arbeitsschutzes hinausgehen. Sowohl Fürsorge, als auch Stärkung der Eigenverantwortlichkeit stünden dabei im Fokus.

Im Anschluss traf sich Schuhmann-Wessolek zum Austausch über aktuelle Entwicklungen mit Betriebsleitungen und Personalräten der Lippstädter LWL-Einrichtungen. Thema waren unter anderem die Zertifizierung nach KTQ, aktuelle Änderungen des Wohn- und Teilhabegesetzes und das Ziel des Landschaftsverbands, zunehmend ambulante Behandlungs- und Betreuungsmöglichkeiten für die Patienten und Bewohner zu schaffen.

Trafen sich zum Jahresgespräch am LWL-Standort Lippstadt (von links): Iris Abel, Helmut S. Ullrich, Beatrix Mayer, Jürgen Aust, Rüdiger Keuwel, Ursula Klömich, Klaus Stahl, Helga Schuhmann-Wessolek, Hartmut Paech-Bruch und Dr. Josef Leßmann.



Kontakt:
Eva Brinkmann
Tel. 02945 981-5085
E-Mail: eva_brinkmann@wkp-lwl.org

LWL-Pressestelle:
Tel.: 0251 591-235
E-Mail: presse@lwl.org